



## **Die Pfalz Werla - Geschichte, Überlieferung, Ausgrabung**

### **Führungen für Reisegruppen und Schulklassen**

Die Pfalz Werla nördlich von Schladen war im 10. Jh. einer der wichtigsten Schauplätze deutscher Geschichte. Von Heinrich I. über Otto den Großen bis Heinrich II. (926-1013) haben sich hier alle Könige mehrfach aufgehalten und wichtige Entscheidungen getroffen. Im Zentrum der Pfalz standen neben einer Versammlungshalle (*aula regia*) ein repräsentativer steinerner Wohnbau und eine Kirche. Zahlreiche Wirtschaftsgebäude sicherten die Versorgung des Königs bzw. seines Gefolges. Im Herbst 1180 war die Werla zum letzten Mal Schauplatz eines Ereignisses von europäischer Bedeutung, als hier Kaiser Friedrich I. Barbarossa den Prozess gegen Heinrich den Löwen abschloss.

Seit März 2007 werden umfangreiche archäologische Ausgrabungen durchgeführt, die der Einrichtung eines Archäologischen Parks „Kaiserpfalz Werla“ dienen sollen.

Die aktuellen Ausgrabungen und die uns bekannte Geschichte der Pfalz Werla werden in fachkundig begleiteten Führungen vorgestellt. Diese werden der jeweiligen Altersstufe angepasst.

Der von einem Archäologen geleitete Rundgang über das Pfalzgelände eignet sich für Gruppen in Klassenstärke. Die Schüler erhalten einen Einblick in die Arbeitsweise der Archäologen und erleben so „Geschichte zum Anfassen“. Die lebendig gestaltete Führung bezieht auch den umliegenden Raum mit ein.

#### Themen innerhalb der Führungen

- Die Schriftquellen: zur gesellschaftlichen Situation im 9./10. Jh.
- Die landschaftliche Situation, Topografie, Verkehrswege
- Die heute noch sichtbaren Spuren im Gelände
- Die Wiederauffindung: Luftbildarchäologie und ihre sensationellen Ergebnisse
- Königliche Pfalzen, ihre Rolle und ihre Organisation
- Die bisherigen Befunde und ihre Interpretationen; noch ungelöste Fragen
- Techniken und Verfahren bei Ausgrabungen
- Die laufenden archäologischen Grabungen

#### Schwerpunkte der Führungen für Schulen (Klasse 3 bis 13)

Die Führungen sollen vor allem die konkreten Erfahrungs- und Erkundungsmöglichkeiten nutzen, die sich vor Ort bieten. Dabei liegt ein Schwerpunkt bei den Eigenheiten der Geländegestalt am Rande des Okertales, aus der sich Erkenntnisse über Schutz- und Verkehrslage ableiten lassen.

Der zweite Schwerpunkt liegt bei den Verfahren und Ergebnissen der Archäologie, die derzeit direkt an der laufenden Ausgrabung gezeigt werden können. Zum Verständnisrahmen gehört die Frage nach den Pfalzen selbst. Besprochen wird deren Rolle für die Herrschaftsorganisation des „Reisekönigtums“, ihr Gebäudebestand, die repräsentativen Funktionen und die wirtschaftlichen Grundlagen. Weitere Themen der politischen Geschichte und ihrer Erforschung werden punktuell mit einbezogen.

#### Mögliche Einbindung in Unterrichtsvorhaben (Klasse 3 bis 13)

- Verfall der karolingischen Reichsorganisation, Plünderungszüge der Ungarn und Normannen
- Heinrich I. und die Anfänge des deutschen Reiches, die Königsdynastie der Ottonen (u.a. Otto d. Große u. Kaiserin Theophanu)
- Pfalzen in Deutschland: Königsherrschaft, -erhebung bzw. -wahl am Beispiel der Ereignisse im Jahr 1002
- Ziele und Methoden der Archäologie
- Aussagekraft und Interpretation von Schriftquellen (z.B. Widukind von Corvey, Thietmar von Merseburg, Urkunden/Regesten)
- Landschaftsgestalt und -eigenheiten, Karten- und Luftbildinterpretation (v.a. für den Geographie-Unterricht geeignet)

Hinweis: Das Thema „Rittertum“ kann *nicht* sinnvoll verfolgt werden!

#### Organisatorische Angaben

- Die Führungen dauern 45 min bis 1,5 Stunden.
- Beginn ist am Fuße der Werla; hier befindet sich eine erste Informationstafel. Zwei Toilettenhäuschen befinden sich an der Grabungsstätte.
- Auf das Zusammenbleiben der Gruppe ist unbedingt zu achten, da diese sich zwischen den einzelnen Arbeitsflächen bewegt. Den Sicherheitsanweisungen der Führer ist unbedingt Folge zu leisten; der Abschluss einer Reiseversicherung ist anzuraten.
- Es besteht die Möglichkeit, am Heimathaus „Alte Mühle“ (Mühlenstraße 1, 38315 Schladen) zu halten (Reisebusse). Zugleich liegt hier der Ausgangspunkt für eine Landschaftswanderung entlang der Oker (ca. 20 min).
- Bei Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln bis Schladen bzw. Werlaburgdorf ist mit einem Fußweg von ca. 35 Minuten bis zur Werla zu rechnen (Landschaftswanderung entlang der Oker).
- Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung sowie eine Kartenskizze mit Luftbild finden sich unter [www.kaiserpfalz-werla.de](http://www.kaiserpfalz-werla.de) (Startseite).
- Eine Klassenunternehmung kann sinnvoll verbunden werden mit einem Kurzbesuch im Heimathaus „Alte Mühle“ und/oder einem Besuch der Kaiserpfalz Goslar.

Kontakt: Alle Anfragen bezüglich Führungen an KVHS Kreisvolkshochschule Wolfenbüttel, Tel. 05331 / 84-150.